



Kurzbiografie - Christian Elsner, Tenor

Der in Freiburg im Breisgau geborene Christian Elsner studierte Gesang bei Martin Gründler, nahm Unterricht bei Dietrich Fischer-Dieskau und Neil Semer, ist Preisträger verschiedener internationaler Wettbewerbe und unterrichtet inzwischen selbst als Professor für Gesang an der Hochschule für Musik in Karlsruhe.

Der international gefragte Konzertsänger gastiert regelmäßig u.a. in der Berliner Philharmonie, der Mailänder Scala, der Carnegie Hall New York oder der Suntory Hall Tokyo und arbeitete mit Dirigenten wie Herbert Blomstedt, Semyon Bychkov, Marek Janowski, Mariss Jansons, Zubin Mehta, Yannick Nézet-Séguin sowie Sir Simon Rattle zusammen.

Mit den Pianisten Gerold Huber oder Burkhard Kehring gab er darüber hinaus Liederabende u.a. in Frankfurt, Dresden, Köln, Schwetzingen, Brüssel, Paris und bei der Schubertiade Feldkirch.

Auftritte als Siegmund und als Parsifal führten den Sänger u.a. an die Semperoper Dresden, an die Wiener Staatsoper und ans Teatro Real Madrid.

Zu seinen jüngsten Engagements zählen die *Missa Solemnis* in Dresden, Liederabende mit Hartmut Höll in Karlsruhe sowie Konzertauftritte als Siegmund und Loge in Porto und Stavanger. Elsner begeistert das Publikum weiterhin mit seiner vielseitigen Stimme und tritt an renommierten Orten wie dem Wiener Musikverein, dem Théâtre du Capitole Toulouse und in Lissabon auf. Die kommende Saison 23/24 verspricht weitere musikalische Höhepunkte, darunter Dvořáks *Stabat Mater* mit der Dresdner Philharmonie unter Marek Janowski und Mendelssohns *Lobgesang* im Auditorio de Tenerife.